

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Berengar Elsner von Gronow, Rüdiger Lucassen, Jan Ralf Nolte, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 19/23494 –**

Beschaffung des Waffensystems Mehrzweckfregatte F 126

Vorbemerkung der Fragesteller

Der Deutschen Marine wurden jüngst zahlreiche Rüstungsvorhaben bewilligt. Unter anderem wurde die Beschaffung mit dem Arbeitstitel Mehrzweckkampfschiff 180 (MKS 180) genehmigt (vgl. <https://www.bmvg.de/de/aktuelles/vertrag-bau-mks-180-unterzeichnet-268154>). Nach der Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages zur Finanzierung des neuen Typs am 17. Juni 2020 wurde der Vertrag zwischen dem Beschaffungsamt der Bundeswehr und der Industrie über vier MKS 180 nach einem mehrjährigen, wettbewerblichen Vergabeverfahren am 20. Juni 2020 unterzeichnet (ebd.). Wengleich die MKS 180 nach Ansicht der Fragesteller eher Zerstörergröße haben, wird zwischenzeitlich nunmehr von der Mehrzweckfregatte F 126 gesprochen (https://de.wikipedia.org/wiki/Mehrzweckkampfschiff_180). In der Vergangenheit sind nach Ansicht der Fragesteller zahlreiche Rüstungsprojekte nicht nur der Deutschen Marine, sondern der Bundeswehr insgesamt, sowohl zeitlich als auch insbesondere finanziell, weit über gesetzte Zeit- und Finanzrahmen aus dem Ruder gelaufen. Daher erscheint es den Fragestellern notwendig, im Rahmen des parlamentarischen Auftrages nachfolgende Fragen im Hinblick auf das Projektmanagement zu stellen.

1. Wann sollen nach aktuellem Planungsstand die F 126 jeweils an die Bundeswehr übergeben werden (bitte einzeln auflisten)?

Die Lieferung der vier Mehrzweckkampfschiffe der Klasse 180 (MKS 180) ist vertraglich an den Termin des Vertragsschlusses (19. Juni 2020) gebunden.

Daraus ergibt sich folgende Planung:

- Mitte 2028: Lieferung des ersten Schiffes,
- Mitte 2030: Lieferung des zweiten Schiffes,
- Mitte 2031: Lieferung des dritten Schiffes,
- Mitte 2032: Lieferung des vierten Schiffes.

Optional können zwei weitere Schiffe zum Festpreis mit einem Zulauf im Jahresrhythmus abgerufen werden. Im Falle einer Inanspruchnahme erfolgt hierzu vorab eine gesonderte Vorlage an den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages.

2. Wann sollen nach aktuellem Planungsstand die F 126 in Dienst gestellt werden (bitte einzeln auflisten)?

Die Indienststellung der Schiffe ist grundsätzlich schnellstmöglich nach der Abnahme geplant. Ergänzend wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

3. Wann sollen die F 126 die Einsatzreife erlangt haben (bitte einzeln auflisten)?

Die aktuelle Planung sieht vor, dass die Schiffe spätestens sechs Monate nach der Abnahme die Einsatzreife erlangen. Ergänzend wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

4. Wann sollen die F 126 die personelle Besetzung abgeschlossen und die Besatzungen das Einsatzausbildungsprogramm durchlaufen haben (bitte einzeln auflisten)?

In der Organisationsstrukturplanung sind insgesamt acht Besatzungen für die vier MKS 180 berücksichtigt. Sie werden bedarfs- und zeitgerecht aufwachsend ab dem Beginn der Probefahrten und dem planmäßigen Einsatz der Schiffe zur Verfügung stehen. Die personelle Bereitstellung wird zeitlich gestaffelt erfolgen und orientiert sich an der Terminplanung des Beschaffungsprojektes. Der Beginn der Probefahrten ist jeweils zwölf Monate vor der Ablieferung geplant. Ergänzend wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

5. Auf welche Gesamtsumme werden sich die Kosten der Beschaffung für die F 126 inklusive aller Nebenmaßnahmen, wie beispielsweise die Errichtung der baulichen Anlagen, Umrüstung von bereits vorhandener Infrastruktur, Ausrüstung, Erstausbildung und Umschulung von Personal, belaufen (bitte einzeln auflisten)?

Die Antwort zu Frage 5 ist geheimhaltungsbedürftig, weil sie sicherheitsrelevante Angaben enthält, deren Bekanntwerden für die Interessen der Bundesrepublik Deutschland nachteilig sein könnte, weil sie ohne Weiteres Rückschlüsse auf vorhandene Fähigkeiten oder Ausrüstungslücken der Bundeswehr zulässt.

Auf die als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestufte Anlage wird verwiesen.*

* Das Bundesministerium der Verteidigung hat die Antwort als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

6. Wie viele F 126 sollen insgesamt in den kommenden Jahren angeschafft werden?

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen. Zur Auslösung der Optionen wurde noch keine endgültige Entscheidung getroffen.

7. Wann würde ein zweites und ggf. drittes Los aus planerischer Sicht zu laufen (müssen)?

Derzeit sind keine weiteren Lose zur Beschaffung von zusätzlichen MKS 180 planerisch vorgesehen.

